

Schriften der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Band 52

GOTTHILF ISLER

DIE SENNENPUPPE

Eine Untersuchung über die religiöse Funktion einiger Alpensagen

Basel 1971

Verlag G. Krebs AG, Basel
In Kommission bei Rudolf Habelt Verlag GmbH, Bonn

• • H^v J .

Inhalt

Vorwort	IX
-------------------	----

I. Teil

Theoretische Einleitung: Sage als religiöse Wirklichkeit

1. Sage und Erlebnis	i
2. Der Beitrag von C. G. Jung	
Die Synchronizität	9
Der Archetypus	13
Die Methode der Deutung	21
3. Sagen als archetypische Gestaltungen	23

II. Teil

Die Sennenpuppensage

1. Vorkommen, Verbreitung	39
Karte: Die Verbreitung der Sennenpuppensage.	40
- Die Varianten	42
- Die geographische Verbreitung	44
2. Der Inhalt der Sage	
Die Motivation zur Herstellung der Puppe.	45
Die Puppe	49
Der Umgang mit der leblosen Puppe.	53
Die Puppe wird lebendig	60
Das Treiben der Puppe.	63
Ausgang und Ende.	65
Die Art der Strafe.	72
Weitere Folgen	75
- Die Einstellung der Erzähler.	76
- Ätiologisches Anhängsel	77

III. Teil

Versuch einer Deutung

1. Die Puppe	
Die gefährdete Alp.	80
Der unsichere Realhintergrund.	83
Der Einfall.	86
Die Puppe als Frau.	89

Das Füttern	92
Die sexuelle Vereinigung	96
Die Taufe	101
Die Puppe wird lebendig	109
Die Äpler verfallen der Puppe	
Die Sagen von der vergletscherten Alp	112
- Die Blüemlisalpsage	114
- Das rätoromanische St.-Margaretha-Lied	118
- Blüemlisalp-Motive in der Sennenpuppensage	120
- Gott als Bettler	126
Harmlosere Formen der Aufsäßigkeit	130
Die Puppe als Kind oder Zwerg	137
2. Das Geschunden werden	
Die Hybris der Äpler	146
Andere Schindsagen aus den Alpen	150
Zur Deutung der Schindsagen	156
Die paradoxe Identität mit den Jenseitigen	159
Die Bedeutung der Schindstrafe	171
3. Die positive Beziehung zu den Jenseitigen	
Die Gabe der Musik	
Die Sagen vom vergessenen Melkstuhl und von dreierlei Milch	176
Die Suche nach der verlorenen Kuh	
Die Sagen von der geschlachteten und wiederbelebten Kuh (I)	195
Die Teilnahme am Mahl von der Kuh	203
Das Essen von der Geisterspeise	
Die Sagen von der angebotenen Milch und vom Aschenmus	205
Die Schicksalsverflechtung mit den Jenseitigen	
Die Sagen von der geschlachteten und wiederbelebten Kuh (II)	213
Das verratene Geheimnis	
Die Sagen von der Holunderkuh und von der Haselhexe	222
Die Verwerfung der Instinktgrundlage und die Wiedergutmachung	
Die Sagen von der abgestürzten Kuh	227
4. Fazit	
Sage als beispielhaftes Geschehen	
Der schlechte Ausgang der Sennenpuppensagen	233
Die andere Möglichkeit: Das Tragen der Verantwortung	
Die Sennenpuppe in der Nähe der Armen-Seelen-Vorstellung	236
Die Wiederherstellung der Ordnung	
Der Kampf des Stiers gegen den Puppendämon	243
Zur religiösen Funktion der Sage	246
Anhang I Bisher nicht veröffentlichte Sennenpuppensagen	253
Anhang II Weitere bisher nicht veröffentlichte Schindsagen	258
Varianten Verzeichnis der Sennenpuppensagen	260
Literaturverzeichnis	269
Namenregister	276
Sachregister	279